Karls Sternengeschichten

Autorin: Simone Jungwirth, Illustratorin: Carina Altenriederer

Schon mal von Lichtverschmutzung gehört? Der Rezensent erst kürzlich. Wikipedia hilft, dachte er sich damals: Lichtverschmutzung (englisch light pollution), auch Lichtsmog, auch Lichtverunreinigung genannt, bezeichnet die dauernde Abwesenheit völliger Dunkelheit in den davon betroffenen Gebieten der Erde und bewertet diesen Sachverhalt zugleich negativ als eine Art der Umweltverschmutzung. Okay, wichtig zwar, aber etwas spröde und so richtig erkenntnisreich auch nicht. Geht es Ihnen ähnlich? Dann tauchen Sie mit dem Rezensenten in ein wunderschönes Kinderbuch. Sie werden staunen und erfahren, wie bedeutsam dieses Thema ist – es geht um die „Rettung für den Sternenhimmel“ (so der Untertitel).

Die Autorin Simone Jungwirth ist passionierte Nachthimmelsfotografin und Nachtschützerin. Es ist ihr ein Herzensanliegen, sich für die Nacht einzusetzen und allen Menschen ein Erleben der Nacht und eine (Rück)Verbindung zu ihr zu ermöglichen. „Ein Leben ohne Sterne möchte ich mir nicht mehr vorstellen“, sagt die Bundessprecherin der „Paten der Nacht Österreich“ (www.paten-der-nacht.at). Sie hat die Fotografie- und Infokanäle „nachthaltig“ (www.nachthaltig.at, Instagram/Facebook) ins Leben gerufen – und ihr erstes Kinderbuch zu diesem Thema geschrieben, das mit den Illustrationen von Carina Altenriederer ein wahrer Schatz geworden ist. Simone Jungwirth bietet außerdem Workshops zur Nachthimmelsfotografie für Einsteiger*innen an, hält Vorträge und Lesungen zum Thema Lichtverschmutzung und zu ihrem Kinderbuch für Erwachsene und Kinder. Und sie signiert und bereichert es mit einem schönen Spruch – Bestellungen unter simone@nachthaltig.at.

Jetzt sind Sie aber wahrscheinlich schon sehr neugierig geworden? Ab in die Sternengeschichten! Karl besitzt ein Buch, ein ganz besonderes Buch. Er hat es von seiner Großmutter geschenkt bekommen. „Sternengeschichten“ heißt es. Jeden Abend lesen ihm Mama und Papa eine Geschichte daraus vor – es ist sein allergrößter Schatz. Doch plötzlich passiert etwas sehr Seltsames mit seinem Buch: die Geschichten verschwinden! Karl beginnt um seine Geschichten zu fürchten und entdeckt schließlich den Grund dafür: Das Verschwinden der Geschichten hat mit dem Verschwinden der Sterne zu tun. Jedes Licht mehr in der Nacht lässt einen Stern verschwinden. Und verschwindet ein Stern, verschwindet auch seine Geschichte dazu!

Karl ist sich sicher: Gemeinsam werden wir es schaffen und die Nacht wieder dunkel machen. Der Rezensent ist in Zukunft dabei. Er hat sich darüber bis jetzt zu wenige Gedanken gemacht. Und es ist gar nicht so schwierig, die Tipps dazu im Buch umzusetzen – wenn sie ins Bewusstsein gerückt sind. Danke dafür! Wir müssten einfach „nur“ das Licht abdrehen – und tun es doch noch so wenig. Abschließend ein Wunsch an die Autorin: bitte ein weiteres Buch.

Rezensiert von Gerhard Einsiedler, Mai 2023

Buchschmiede, Oktober 2022
44 Seiten, durchgehend farbig illustriert
Hardcover, 21 x 21 cm
ISBN: 978-3-99139-279-8
22,50 Euro (A und D)
Altersempfehlung: ab 5 Jahren

StAF St:WUK-Projekte – Steirische Arbeitsförderungsgesellschaft
natur schutz bund
Mit finanzieller Unterstützung des
AMS Arbeitsmarktservice Steiermark
Das Land Steiermark → Soziales, Arbeit und Integration
Das Land Steiermark → Naturschutz
Europäische Union – Europäischer Sozialfonds